

ZA7085

**Sofortresonanzen DDR Fernsehen 36. Woche 1983
(SFR 36/83)**

- Fragebogen -

FRAGEBOGEN

SFR 36/83

hi

(Im freien Gespräch ist der Zuschauer auf die Befragung vorzubereiten. Bitte erklären Sie, daß und warum die Befragung **anonym** ist, daß und warum die Befragten ihre **ehrliche** und **kritische** Meinung sagen sollen. Weisen Sie darauf hin, daß Sie die meisten Fragen wörtlich verlesen müssen und daß der Zuschauer am Schluß des Interviews Gelegenheit hat, Ihnen über die Fragen hinausgehende Meinungen und Bemerkungen zu übermitteln.)

Diese Umfrage wird auf der Grundlage der 2. Verordnung über Rechnungsführung und Statistik durchgeführt. (GBl. der DDR Teil I Nr. 22 S. 215 ff. vom 10. 7. 1980)

Die Beantwortung ist freiwillig.

Informelle Ermittlung zur Haushaltsgröße und Haushaltsstruktur und zu den Empfangsmöglichkeiten für die Programme des DDR-Fernsehens:

Haushaltsgröße

Anzahl der Personen ab 14 Jahre
Anzahl der Kinder von 4 bis 13 Jahre
Anzahl der Kinder unter 4 Jahre

Befragt wurden/werden aus diesem Haushalt

Personen ab 14 Jahre
Kinder von 4 bis 13 Jahre

(Bitte jeweils die Anzahl – auch 0 – eintragen!)

Fernsehempfangsbedingungen

Nur 1. Programm des DDR-F / Schwarzweißgerät 0
Nur 1. Programm des DDR-F / Farbfernsehgerät 1
1. und 2. Programm des DDR-F / Schwarzweißgerät 2
1. und 2. Programm des DDR-F / Farbfernsehgerät 3

<input type="radio"/>
<input type="radio"/>
<input type="radio"/>
<input type="radio"/>

(Zutreffendes ankreuzen!)

FERNSEHEN DER DDR
Zuschauerforschung

Berlin, den 31. 8. 1983

Liebe Befragerinnen, liebe Befrager!

Heute müssen wir uns mit einer Entschuldigung an Sie wenden:
Durch eine falsche Information, die wir leider erhielten,
teilten wir Ihnen für die SFR 35/83 irrtümlich eine Programm-
änderung mit, die gar nicht existierte.

Obwohl uns an diesem Irrtum keine Schuld trifft, möchten wir
- als Ihre direkten Partner - Sie deshalb um Verzeihung bitten
und hoffen, daß Sie dadurch bei der Befragung nicht zu viele
Unannehmlichkeiten hatten.

In der Hoffnung auf Ihr Verständnis verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Ihre Zuschauerforschung

(Für jede Befragungsperson ist eine Spalte vorgesehen. Hat die Person eine Sendung nicht gesehen, so bleibt das in der Zeile dieser Sendung und der Spalte dieser Person befindliche Kästchen freil. Wurde die Sendung gesehen, so notieren Sie bitte für das Prädikat „ganz hervorragend“ eine „1“
das Prädikat „ausgesprochen gut“ eine „2“
das Prädikat „zufriedenstellend“ eine „3“
das Prädikat „mäßig“ eine „4“
das Prädikat „schlecht“ eine „5“
Bei Sendungen, die gesehen wurden, aber nicht beurteilt werden können, bitte eine „3“ notieren!)

2. PROGRAMM

1. PERSON
2. PERSON
3. PERSON
4. PERSON
5. PERSON
6. PERSON

										51
										52
	16.10	Für Lehrer: Walther von der Vogelweide								53
	16.35	Für Lehrer: Kode des Lebens								54
	17.00	Panzerübungsplatz (1) (in russ. Sprache)								55
	17.50	Unser Sandmännchen								56
	18.00	Panzerübungsplatz (2) (in russ. Sprache)								57
	18.55	Nachrichten								58
	19.00	Sherlock Holmes und Dr. Watson (2)								59
	20.00	Meine fünf Frauen								60
	21.15	Michael Stückigt: Orchestermusik Nr. 1								61
	21.30	Aktuelle Kamera								62
	22.00	Kulturmagazin								63
	22.30	Liebe								64
										65
	16.00	Ellentie								66
	17.10	Für Lehrer: Pflanzten des Waldes sw								67
	19.00	Im Zeichen der Lilie								68
	20.45	Der die Zeit beim Wort nahm								69
	21.15	Ansichtskarte: Bernau								70
	21.30	Aktuelle Kamera								71
	22.00	Drei Schwestern (1)								72
										73
										74
										75
	18.00	Der Fernsehkoch empfiehlt								76
	18.30	Der schwarze Kanal								77
	19.00	Die Rache des Samurai (2)								78
	20.00	Sprungrett								79
	21.30	Aktuelle Kamera								80
	22.00	Der Sturz								81
										82
										83
	19.00	Im Konzert: Illapa								84
	20.00	Ein Kamel durchs Nadelöhr sw								85
	13.55	WM im Rudern; Finalläufe der Männer								86
	19.00	Sport am Sonntag								87
	20.00	Dagny								88
	19.00	Zehn rund(e) Jahre; (1977)								89
	19.30	Festliches Konzert								90
	22.00	Foma, der Mürrische								91
	19.00	Der Wunschbriefkasten								92
	20.00	Dieser Schatz von Papa sw								93
	22.00	Filmtheke: Wir werden auf dich warten, Mutter!								94
	19.00	Sherlock Holmes und Dr. Watson (1)								95
	20.00	Max bleibt am Ball								96
										97
										98
										99
										00

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p>15.55 <u>Berufe im Bild</u> - Facharbeiter für Druckform- herstellung - Baulehner</p>	
<p>16.20 <u>Auf "eine runde halbe Stunde"</u> trafen sich Hanna-Maria Fischer und Juergen Schuls</p>	<p>16.10 <u>Walther von der Vogelweide</u> Literatur (Klasse 8) Lehrerinformation</p> <p>16.35 <u>Kode des Lebens</u> Biologie (Klasse 10) Lehrerinformation</p>
<p>17.00 <u>Nachrichten</u></p>	<p>17.00 Für Freunde der russischen Sprache: <u>Panzerübungsplatz (1)</u> Zweiteiliger sowjetischer Fernsehfilm nach dem Roman "Startzone" von Alexander Beljajew</p>
<p>17.15 <u>mobil</u> Pioniermagazin Kinderfernsehen (ab 9 Jahre)</p>	<p>17.50 <u>Unser Sandmännchen</u></p>
<p>18.00 <u>Tiere vor der Kamera</u> Auf der Kurischen Nehrung</p>	<p>18.00 Für Freunde der russischen Sprache: <u>Panzerübungsplatz (2)</u> Zweiteiliger sowjetischer Fernsehfilm</p>
<p>18.30 <u>Dabei</u> Programmtips von Erika Radtke</p>	
<p>18.50 <u>Unser Sandmännchen</u></p>	<p>18.55 <u>Nachrichten</u></p>
<p>19.00 <u>Alles, was Recht ist</u> Zu Rechtsfragen des Alltags Mit Dr. Friedrich Wolff</p>	<p>19.00 <u>Sherlock Holmes und Dr. Watson (2):</u> <u>Die blutige Inschrift</u> Vierteilige sowjetische Kriminal- serie nach Motiven von Arthur Conan Doyle</p>
<p>19.25 <u>Das Wetter</u></p>	
<p>19.30 <u>Aktuelle Kamera</u></p>	
<p>20.00 <u>hogg</u> Weil Musik Spaß machen soll Mit Jürgen Karney</p>	<p>20.00 <u>Meine fünf Frauen</u> Fernsehspiel nach Motiven des Hörspiels "Die Einladung"</p>
<p>20.45 <u>Verkehrskompaß</u></p>	
<p>20.50 <u>Objektiv</u> Das satirisch-politische Magazin</p>	<p>21.15 <u>Michael Stübgen: Orchestermusik Nr. 1</u> <u>"In memoriam Paul Dessau"</u> Er spielte das Berliner Sinfonieorche- ster</p>
<p>21.20 <u>Der Löwenbis</u> Fernsehspiel von Rudolf Hirsch</p>	
<p>22.15 <u>Aktuelle Kamera</u></p>	<p>21.30 <u>Aktuelle Kamera</u></p>
<p>22.30 <u>Treffpunkt Kino</u> In diesen Wochen neu auf der Leinwand</p>	<p>22.00 <u>Kulturmagazin</u> Informationen - Ansichten - Standpunkt</p>
	<p>22.30 <u>Liebe</u> Bulgarischer Spielfilm</p>

Vorgestern, am Mittwoch, dem 7. September 1983

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
16.45 <u>Nachrichten</u>	16.00 <u>Klientel</u> Filme, Spaß und sonst noch was Kinderfernsehen (ab 6 Jahre)
16.55 <u>Halbzeit</u> - Fußball, Olympia-Qualifikation DDR - Polen Direktübertragung aus Karl-Marx-Stadt	17.10 <u>Pflanzen des Waldes</u> Heimatkunde (Klasse 4) Lehrerinformation
19.00 <u>Du und Dein Haustier</u> - Von schönen Mähnern, attraktiven Katzen und alternden Hunden	19.00 <u>Im Zeichen der Lilie</u> Historischer Abenteuerfilm in einer Koproduktion Frankreich/Italien mit Jean Marais, Rosanna Schiaffino, Jean-Louis Barrault, Roger Hanin, Guy Delorme, Louis Arbessier, Annie Anders- son u. a.
19.30 <u>Aktuelle Kamera</u>	
20.00 <u>Wo sich Wildtiere leben</u> Beobachtungen an einem Wasserloch in der afrikanischen Wildnis	
20.50 <u>Was bringt uns die Wissenschaft?</u> Forschung zwischen Fortschritt und Perversien Bericht der Neuen Fernseh-Uranie	20.45 <u>Der die Zeit kein Wert nahm</u> Martin Luther auf der Wartburg Zweiter von drei Dokumentarfilmen über Leben und Werk Martin Luthers
21.20 <u>Sport am Abend</u> - Fußball, Olympia-Qualifikation DDR - Polen Zusammenfassender Bericht	21.15 <u>Ansichtskarte: "Bernau"</u>
22.05 <u>Uranie-Forum</u> Sie fragten per Telefon - Experten antworteten	21.30 <u>Aktuelle Kamera</u>
	22.00 <u>Drei Schwestern (1)</u> Zweifelliger ungarischer Spielfilm

1.PROGRAMM	2.PROGRAMM
<p>15.20 <u>Tierparketeleutreff</u> Mit Prof. Dr. Dr. Dathe bei Eseln, Wapitis und Hyänen</p>	
<p>15.50 <u>He, du!</u> Diesmal aus Berlin Kinderfernsehen (ab 9 Jahre)</p>	
<p>17.15 <u>Frage wie Fragolin</u> Das Geheimnis der Steinrinne Kinderfernsehen (ab 9 Jahre)</p>	
<p>17.45 <u>Vati, Mutti und ich (1)</u> <u>Mein Hund ist glücklich</u> Achtteilige tschechoslowakische Fernsehserie</p>	<p>18.00 <u>Der Fernsehkech empfiehlt</u></p>
<p>18.15 <u>Allen Trick</u> Trickfilme für kleine und große Leute</p>	<p>18.30 <u>Der schwarze Kanal</u> Eine Sendung von und mit Karl-Eduard von Schmitzler</p>
<p>19.00 <u>Elternsprechstunde</u> - Gefährliche Spiele - Angst vor dem Alleinsein? - Wie wird mein Kind sauber?</p>	<p>19.00 <u>Die Rache des Samurai (2)</u> Historische japanische Abenteuerrserie</p>
<p>19.30 <u>Aktuelle Kamera</u></p>	
<p>20.00 <u>Gesablenen</u> Spielfilm aus den USA Mit Ingrid Bergman, Humphrey Bogart, Paul Henreid, Claude Rains, Peter Lorre, Conrad Veidt, Szöke Szakall, Curt Bois, Sidney Greenstreet, Madeleine Lebeau u. a.</p>	<p>20.00 <u>Sprungbrett</u> Aller Anfang ist gar nicht so schwer ... Hartmut Schulze-Gerlach präsentierte Bildschirmneulinge und Fernsehpremiere</p>
<p>21.40 <u>Zwischenlandung</u> Ulys "X Dölls" (Großbritannien) zu Gast beim Bulgarischen Fernsehen</p>	<p>21.30 <u>Aktuelle Kamera</u></p>
<p>22.25 <u>Konzert an Schwanenteich</u> Das Jugendsinfonieorchester Rostock spielte</p>	<p>22.00 <u>Der Sturz</u> Film des Fernsehens der DDR von Horst Kleinheid</p>

Am letzten Montag, dem 5. September 1983

1.PROGRAMM	2.PROGRAMM
<p>17.15 <u>Hoppla!</u> Wie das Brot entsteht wurde in dieser Sendung erzählt. Außerdem ging es noch um einen Geburtstagskuchen.</p> <p>19.00 <u>Visite</u> In der Sendung wurde das Zustandekommen von Kniegelenkerkrankungen erläutert. Außerdem gab ein weiterer Beitrag Informationen über ein Untersuchungsverfahren zur bildhaften Darstellung von inneren Organen.</p> <p>20.00 <u>Fremdinnen</u> Drei Freundinnen hatten gewettet, daß Claudinas Ehemann zu verführen sei; Teresa sollte Frederico "umgarnen". Beinahe wurde aus dem Spaß Ernst ...</p>	<p>19.00 <u>Die chilenische Gruppe "Illapu"</u></p> <p>20.00 <u>Ein Kamel durchs Nadelöhr</u> <u>Tschechoslowakische Pflanzkomödie</u></p>

Am letzten Sonntag, dem 4. September 1983

1. PROGRAMM

2. PROGRAMM

13.45 Taro, der Drachenjunge
Der Zeichentrickfilm erzählt das Märchen von dem tapferen Taro, der seine Mutter, die in einen Drachen verwandelt worden war, von dem Bann erlöste.

13.55 Weltmeisterschaften im Rudern
Finalläufe der Männer
Direktübertragung aus Duisburg (BRD)

19.00 Tele-Lotto: 5 aus 35
Durch die Sendung begleitete diesmal Heinz Quermann.

19.00 Sport am Sonntag
Mit einer Wochenendübersicht

20.00 Polizeiruf 110: Selbstbetrug
In einem Dorf unserer Republik brannte ein Bauhof nieder. Bei den Löscharbeiten wurde die Leiche eines Mannes gefunden. Es handelte sich um den Leiter des Bauhofes, Jürgen Schreiner. - Die Genossen der K ermittelten eindeutig einen Selbstmord.

20.00 Dagny
Finnisch-norwegischer Spielfilm

Am letzten Sonntag, dem 3. September 1983

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p>19.00 <u>Die schöne Arabella und der Zauberer (6)</u> <u>Wer rettet das Königreich?</u> Der König war verwirrt über die immer neue Verwirrung, die der Märchen-erzähler im Fernsehen anrichtete. Der Zauberer Humberak bot sich als Retter an und verlangte Arabella zur Frau. Weil Arabella ablehnte, wurde sie auf eine alte Burg entführt.</p> <p>20.00 <u>Ein Kessel Bunter</u> Die internationale Fernsehshow mit Musik, Tanz, Artistik und Zaubereien präsentierte Dr. Peter Kersten.</p> <p>22.15 <u>Ich bin der Größte</u> Ein Spielfilm aus den USA über die Entwicklung des Boxers Muhammad Ali in der Zeit von den Olympischen Spielen 1960 in Rom bis zum Kampf gegen Foreman 1975.</p>	<p>19.00 <u>Zehn rund(e) Jahre</u> Diesmal: 1977 Rhythmen für junge Leute</p> <p>19.30 <u>Festliches Konzert anlässlich der</u> <u>Eröffnung der Leipziger Herbstmesse 1983</u> Direktübertragung aus dem Gewandhaus Leipzig</p> <p>22.00 <u>Fans der Mürrische</u> Sowjetischer Spielfilm nach Motiven einer Erzählung von Iwan Turgenev</p>

Heute vor einer Woche, am Freitag, dem 2. September 1983

1. PROGRAMM

2. PROGRAMM

19.00 Streifzüge durch die Natur (2):
Der Hüter des Reservats
Der Film berichtet über die Arbeit
eines Naturschutzwarts in der GDR.

20.00 Gaukler des Todes (2)
Der Delegation des Schweizer Roten
Kreuzes wurde eine Hochzeitsfeier
vergespielt. Durch beherrschtes Handeln
gelang es den Komödianten, die Dele-
gation aufzuklären und die faschisti-
schen Offiziere als Geiseln aus dem
Dorf zu schaffen.

21.20 Sport am Abend
Mit Berichten vom 4. Spieltag
der DDR-Fußball-Oberliga

19.00 Der Wunschbriefkasten
Mit Heidi Weigelt und
Lutz Jahoda

20.00 Dieser Schatz von Papa
Italienische Filmkomödie
Mit Aurelio Pierre, Enio Girolami,
Yvonne Monlaeur u. a.

22.00 Die Filmethik:
Wir werden auf dich warten, Mutter!
Vietnamesischer Spielfilm

Gestern vor einer Woche, am Donnerstag, dem 1. September 1983

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p data-bbox="185 1111 733 1200">19.00 <u>Das Verkehrsmagazin</u> Im Mittelpunkt der Sendung standen Hinweise für Schulanfänger im Straßenverkehr.</p> <p data-bbox="185 1290 774 1559">20.00 <u>Gaukler des Todes (1)</u> Eine kleine Theatergruppe wurde von einem Hauptmann der faschistischen Wehrmacht dazu verleitet, in einem Film mitsuwirken. Dem Schweizer Roten Kreuz sollte ein französisches Dorf voller Leben vergeführt werden. Bei den Proben begriffen die Schauspieler, daß alle Dorfbewohner erschossen worden waren. Voller Angst um ihr Leben und das eines Kindes suchten sie nach einem Ausweg.</p> <p data-bbox="185 1626 722 1693">21.30 <u>Prisma</u> Durch das innenpolitische Magazin führte diesmal Rolf Ebner.</p>	<p data-bbox="856 1111 1417 1223">19.00 <u>Sherlock Holmes und Dr. Watson (1)</u>: <u>Aus der Wand kam der Tod</u> Viertellige sowjetische Kriminalserie nach Motiven von Arthur Conan Doyle</p> <p data-bbox="856 1290 1295 1379">20.00 <u>Max bleibt am Ball</u> Lustspiel von Udo Jäger mit Gerd E. Schäfer als Max Baumann</p>

		1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
1. (Frage 1 bis 4 nur für Seher von BONG)							
Moderator von BONG ist Jürgen Karney.	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . . .	A0	0	0	0	0	0
Wie gefällt er Ihnen in dieser Funktion?	<u>Jürgen Karney gefällt:</u>						
Bitte, nehmen Sie Ihre Einschätzung anhand der Bewertungsskala vor!	Ganz hervorragend	A1	0	0	0	0	0
<u>(Bewertungsskala benutzen lassen!)</u>	Ausgesprochen gut	A2	0	0	0	0	0
	Zufriedenstellend/ohne Urteil	A3	0	0	0	0	0
	MMSig	A4	0	0	0	0	0
	Schlecht	A5	0	0	0	0	0
2. Bitte, denken Sie jetzt noch einmal an die Titel, die gestern in BONG gespielt wurden.							
Würden Sie sagen, daß sie insgesamt voll Ihrem Geschmack trafen, oder war das nur teilweise oder gar nicht der Fall?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	B0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	B1	0	0	0	0	0
	Gespielte Titel trafen den persönlichen Geschmack voll	B2	0	0	0	0	0
	War nur teilweise der Fall	B3	0	0	0	0	0
	War gar nicht der Fall/gefielen insgesamt überhaupt nicht	B4	0	0	0	0	0
3. Manche Zuschauer meinen, daß in BONG zuviel Rockmusik gespielt wird, andere finden, daß zuviel Schlager gebracht werden.							
Was meinen Sie dazu?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	C0	0	0	0	0	0
Oder finden Sie, daß hier im allgemeinen die richtige Mischung zwischen Rockmusik und Schlager gefunden wird?	Weiß nicht/keine Auskunft	C1	0	0	0	0	0
	Zuviel Rockmusik	C2	0	0	0	0	0
	Zuviel Schlager	C3	0	0	0	0	0
	Mischung zwischen Schlager und Rockmusik ist richtig	C4	0	0	0	0	0
4. BONG ist ja eine Schlagerwettbewerbssendung, bei der die Zuschauer die Möglichkeit haben, durch ihre Einsendung jeweils die drei besten Titel auszuwählen.							
Sagt Ihnen diese Art der Bewertung zu, oder sollte man nach anderen Möglichkeiten suchen, um die beliebtesten Titel herauszufinden?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	D0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	D1	0	0	0	0	0
	Art der Bewertung sagt zu	D2	0	0	0	0	0
	Man sollte nach anderen Möglichkeiten der Bewertung suchen	D3	0	0	0	0	0
	Egal, an Bewertung nicht interessiert	D4	0	0	0	0	0
5. (Frage 5 bis 7 nur für Seher von POLIZEIRUF 110 - SELBSTBETRUG)							
Finden Sie die Handlung dieses Fernsehfilms von Anfang bis Ende wirklich spannend und interessant, oder war sie für Sie nicht allzu interessant?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	E0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	E1	0	0	0	0	0
	Ja, spannend und interessant	E2	0	0	0	0	0
	Nur teilweise spannend und interessant	E3	0	0	0	0	0
	Nein, nicht interessant	E4	0	0	0	0	0
6. Glauben Sie, daß sich die hier gezeigten Ereignisse wirklich so abgespielt haben könnten, oder erschien Ihnen da einiges für diesen Fernsehfilm zurechtgemacht?							
	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	F0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	F1	0	0	0	0	0
	Könnten sich so abgespielt haben	F2	0	0	0	0	0
	Könnten sich teilweise so abgespielt haben	F3	0	0	0	0	0
	Einiges für Fernsehfilm zurechtgemacht	F4	0	0	0	0	0

		1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
7. Eine letzte Frage zum POLIZEIRUF:	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . . .	Q9	0	0	0	0	0
Viele Zuschauer erwarten vom Fernsehprogramm Unterhaltung und Entspannung.	Weiß nicht/keine Auskunft	Q1	0	0	0	0	0
Wenn Sie jetzt noch einmal an diese Sendung aus der Reihe POLIZEIRUF 110 denken:	Hat keine derartigen Erwartungen	Q2	0	0	0	0	0
War das Ihrer Meinung nach eine unterhaltsame und entspannende Sendung, oder entsprach sie nicht ganz Ihren Wünschen an ein unterhaltsames und entspannendes Programm?	Ja, war unterhaltsam und entspannend	Q3	0	0	0	0	0
	War teilweise unterhaltsam und entspannend	Q4	0	0	0	0	0
	Entsprach nicht den Erwartungen	Q5	0	0	0	0	0

8. (Frage 8 bis 10 nur für Seher von KIN KESSEL BUNTES)	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . . .	H9	0	0	0	0	0
Heiterkeit, Witz und Humor werden von den Zuschauer sehr oft gewünscht.	Weiß nicht/keine Auskunft	H1	0	0	0	0	0
Würden Sie sagen, daß dieser KESSEL BUNTES ausgesprochen heiter und humorvoll war, oder fanden Sie, daß zu wenig Heiterkeit, Humor und Witz in der Sendung waren?	Hat keine derartigen Erwartungen die die Sendung	H2	0	0	0	0	0
	War ausgesprochen heiter und humorvoll	H3	0	0	0	0	0
	War zum Teil heiter und humorvoll	H4	0	0	0	0	0
	Zu wenig Heiterkeit, Humor und Witz	H5	0	0	0	0	0

9. Durch die Sendung führte Sie diesmal der Zauberer Dr. Peter Kersten als Moderator.	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . . .	I9	0	0	0	0	0
Wie hat er Ihnen in dieser Funktion gefallen?	<u>Dr. P. Kersten gefiel:</u>						
Nehmen Sie Ihre Einseitigkeit bitte anhand der Bewertungsskala vor!	Ganz hervorragend	I1	0	0	0	0	0
(Bewertungsskala benutzen lassen!)	Ausgesprochen gut	I2	0	0	0	0	0
	Zufriedenstellend/ohne Urteil	I3	0	0	0	0	0
	MMSig	I4	0	0	0	0	0
	Schlecht	I5	0	0	0	0	0

10. Bitte, denken Sie jetzt noch einmal an das Musikprogramm in diesem KESSEL BUNTES:	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . . .	J9	0	0	0	0	0
Fanden Sie die musikalischen Teile insgesamt gut, oder war das nur teilweise der Fall, oder sagte Ihnen die Musik hier gar nicht zu?	Weiß nicht/keine Auskunft	J1	0	0	0	0	0
	<u>Musik war:</u>						
	Gut	J2	0	0	0	0	0
	Nur teilweise gut	J3	0	0	0	0	0
	Sagte gar nicht zu	J4	0	0	0	0	0

11. (Alle Fragen!)	Weiß nicht/keine Auskunft	K9	0	0	0	0	0
Seit mehr als zehn Jahren gibt es im DDR-Fernsehen die Unterhaltungssendung KIN KESSEL BUNTES.	Ist "Stammseher"	K1	0	0	0	0	0
Würden Sie sagen, daß Sie ein "Stammseher" von KIN KESSEL BUNTES sind, oder sehen Sie diese Sendung nur gelegentlich bzw. ganz selten, oder haben Sie sie noch nie gesehen?	Sieht nur gelegentlich	K2	0	0	0	0	0
	Sieht ganz selten	K3	0	0	0	0	0
	Hat KESSEL BUNTES noch nie gesehen/in letzten Jahren nicht gesehen	K4	0	0	0	0	0

1. PERSON
2. PERSON
3. PERSON
4. PERSON
5. PERSON
6. PERSON

12. (Nur Zuschauer fragen, die "Stammseher" von EIN KESSEL BUNTES sind)

In jeder Folge von EIN KESSEL BUNTES gibt es einen anderen Gastgeber, z. B. war es diesmal ein Zauberer, vor kurzem ein Sportreporter usw.

Dadurch soll jeder KESSEL BUNTES sein ganz eigenes, unverwechselbares Profil erhalten.

Haben Sie den Eindruck, daß das Überwiegend gelingt, oder meinen Sie eher, daß doch ein KESSEL BUNTES fast wie der andere ist?

Frage nicht gestellt	L0	0	0	0	0	0	0	0	0
Weiß nicht/keine Auskunft	L1	0	0	0	0	0	0	0	0
Gelingt, daß jeder KESSEL BUNTES eigenes Profil erhält	L2	0	0	0	0	0	0	0	0
Gelingt nur teilweise/ manchmal	L3	0	0	0	0	0	0	0	0
Ein KESSEL BUNTES ist fast wie der andere	L4	0	0	0	0	0	0	0	0

13. (Alle fragen!)

Nun eine Frage zu Ihren persönlichen Fernsehgewohnheiten:

Manche Zuschauer meinen, daß der Samstagabend der Abend in der Woche ist, an dem sie fast immer fernsehen.

Andere dagegen geben an, daß sie gerade am Samstagabend häufiger einmal auf das Fernsehen verzichten, weil sie da oft etwas anderes vorhaben.

Wie ist das nun bei Ihnen?

Würden Sie sagen, daß Samstag der Fernsehabend der Woche für Sie persönlich ist, oder verzichten Sie am Samstagabend doch häufiger einmal auf das Fernsehen als an anderen Abenden?

Weiß nicht/keine Auskunft	M0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sieht samstags fast immer fern	M1	0	0	0	0	0	0	0	0
Verzichtet samstags häufiger auf das Fernsehen als an anderen Abenden	M2	0	0	0	0	0	0	0	0
Sieht samstags nicht mehr bzw. weniger fern als an anderen Abenden auch	M3	0	0	0	0	0	0	0	0

14. Im Zusammenhang mit dem Samstagabend noch eine andere Frage:

Wie ist Ihre ganz persönliche Meinung:

Hat sich das Samstagabend-Programm des DDR-Fernsehens in letzter Zeit verbessert oder verschlechtert, oder ist es Ihrer Ansicht nach gleich geblieben?

Weiß nicht/keine Auskunft	N0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kann das nicht beurteilen/ sieht samstags kaum fern	N1	0	0	0	0	0	0	0	0
<u>Samstagabend-Programm hat sich:</u>									
Verbessert	N2	0	0	0	0	0	0	0	0
Verschlechtert	N3	0	0	0	0	0	0	0	0
Ist gleich geblieben	N4	0	0	0	0	0	0	0	0

15. Noch eine ganz persönliche Frage, die auf den ersten Blick wenig mit dem Fernsehen zu tun hat, aber für die künftige Programmgestaltung doch wichtig ist:

Hatten Sie in der vergangenen Woche abends Besuch?

(Bei "Ja, hatte Besuch" weiterfragen!)

Wissen Sie zufällig noch, an welchem Wochentag das war?

(Achtung, Befragter! In Zweifelsfälle: Es ist nur an Besuche gedacht, die länger als 30 Minuten dauerten!)

Weiß nicht/keine Auskunft	O0	0	0	0	0	0	0	0	0
<u>Nein, hatte keinen Besuch</u>	O1	0	0	0	0	0	0	0	0
<u>Ja, hatte Besuch, und zwar am:</u>									
1. Person									
2. Person									
3. Person									
4. Person									
5. Person									
6. Person									

(Bitte genannte/n Wochentag/e notieren!)

(Vorlesen!)

Bei der Auswertung der Befragung interessieren nicht nur die Gesamtergebnisse, sondern von Interesse sind auch die Meinungen einzelner Zuschauergruppen, z. B. aller Arbeiter, Jugendlichen oder Hausfrauen. Deshalb stelle ich Ihnen jetzt einige Fragen, die eine solche Gruppierung ermöglichen.

(Kinderbefragung: Alter eintragen und mit XI. fortsetzen.)

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person

I.	Ich lese Ihnen jetzt verschiedene Altersstufen vor, und Sie sagen mir bitte, zu welcher Sie gehören.	Keine Auskunft	∅	<input type="radio"/>						
		(Vorlesen!):								
		14 Jahre	1	<input type="radio"/>						
		15-17 Jahre	2	<input type="radio"/>						
		18-25 Jahre	3	<input type="radio"/>						
		26-35 Jahre	4	<input type="radio"/>						
		36-45 Jahre	5	<input type="radio"/>						
		46-55 Jahre	6	<input type="radio"/>						
		56-65 Jahre	7	<input type="radio"/>						
66-75 Jahre	8	<input type="radio"/>								
über 75 Jahre	9	<input type="radio"/>								

II.	Würden Sie mir bitte auch etwas über Ihre Schulbildung sagen. Haben Sie den Abschluß der 8. Klasse, der 10. Klasse oder das Abitur, oder hatten Sie aus irgendwelchen Gründen nicht die Möglichkeit, die 8. Klasse abzuschließen?	Keine Auskunft	∅	<input type="radio"/>					
		Keinen Abschluß der 8. Klasse ..	1	<input type="radio"/>					
		Abschluß der 8. Klasse / Schüler der 8., 9. oder 10. Klasse	2	<input type="radio"/>					
		Abschluß der 10. Klasse / Schüler der 11. oder 12. Klasse	3	<input type="radio"/>					
		Abschluß der 12. Klasse (Abitur) ..	4	<input type="radio"/>					

III.	(Nur Zuschauer mit Abschluß der 8., 10. oder 12. Klasse fragen!) Haben Sie darüber hinaus noch den Abschluß einer Hoch- oder Fachschule erworben?	Frage nicht gestellt	∅	<input type="radio"/>					
		Keine Auskunft	1	<input type="radio"/>					
		Keinen solchen Abschluß	2	<input type="radio"/>					
		Hochschulabschluß	3	<input type="radio"/>					
		Fachschulabschluß	4	<input type="radio"/>					

IV.	(Alle fragen!) Beteiligen Sie sich gegenwärtig aktiv an irgendeiner Form der organisierten beruflichen oder politischen Weiterbildung, oder tun Sie das im Moment nicht?	Keine Auskunft	∅	<input type="radio"/>					
		Befindet sich noch in der Schul- oder Berufsausbildung	1	<input type="radio"/>					
		Beteiligt sich an keiner Weiterbildung	2	<input type="radio"/>					
		Beteiligt sich an Weiterbildung ..	3	<input type="radio"/>					

(Bei „Ja“ weiterfragen!)

In welcher Weise qualifizieren Sie sich gegenwärtig?

Nennt folgende Formen:

- 1. Person: _____
- 2. Person: _____
- 3. Person: _____
- 4. Person: _____
- 5. Person: _____
- 6. Person: _____

(Bitte wörtlich notieren!)

V.	Würden Sie mir jetzt bitte Ihre Tätigkeit angeben? (Nachfragen zur Präzisierung der Angabe gestattet)	Keine Auskunft	∅	<input type="radio"/>					
		Arbeiter, Facharbeiter, Brigadier, Meister in der Produktion	1	<input type="radio"/>					
		Angestellter bzw. Arbeitskraft in Verwaltung, Handel, Verkehr, Dienstleistung, Medizin o. ä. sowie Angehörige der VP oder NVA (alle ohne Hochschulabschluß) ..	2	<input type="radio"/>					
		Intelligenz	3	<input type="radio"/>					
		Gewerbetreibender, Handwerker ..	4	<input type="radio"/>					
		Schüler, Lehrling, Student	5	<input type="radio"/>					
		In der Landwirtschaft Tätiger	6	<input type="radio"/>					
		Hausfrau (nicht berufstätig)	7	<input type="radio"/>					
		Rentner (nicht berufstätig)	8	<input type="radio"/>					

1. Person
2. Person
3. Person
4. Person
5. Person
6. Person

VI. (entfällt!)

VII. Sagen Sie mir bitte noch, ob Sie Mitglied der SED, einer anderen Partei oder einer Massenorganisation sind.
(Achtung, Befragter! Ist der Befragte Mitglied einer Partei, bleibt die Mitgliedschaft in Massenorganisationen unberücksichtigt!)

- Keine Auskunft ø
- Mitglied der SED 1
- Mitglied einer anderen Partei 2
- Nur Mitglied einer Massenorganisation 3
- In keiner Organisation 4

<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					

VIII. Üben Sie gegenwärtig eine gesellschaftliche Funktion aus, in die Sie gewählt worden sind?
(Bei "Ja" weiterfragen!)
Um welche Funktion handelt es sich dabei?

- Keine Auskunft ø
- Keine gesellschaftliche Funktion 1
- Übt gesellschaftliche Funktion aus 2

<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					

Nennt folgende gesellschaftliche Funktion:

1. Person: _____

2. Person: _____

3. Person: _____

4. Person: _____

5. Person: _____

6. Person: _____

(Bitte wörtlich notieren!)

IX. (entfällt!)

X. Haben Sie persönlich oder mit Ihrem Arbeitskollektiv in den letzten 2 Jahren einen Neuerervorschlag gemacht, der anerkannt wurde, oder waren bzw. sind Sie an der Erfüllung einer Neuerervereinbarung beteiligt?

- Keine Auskunft ø
- Nein 1
- Ja 2

<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					

XI. (Bitte Geschlecht eintragen!)

- Weiblich 1
- Männlich 2

<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					

Zusätzliche Meinungen/Bemerkungen:

--	--	--	--	--	--

Befragernummer

Laufende Nummer der Befragung:

--	--	--	--	--	--